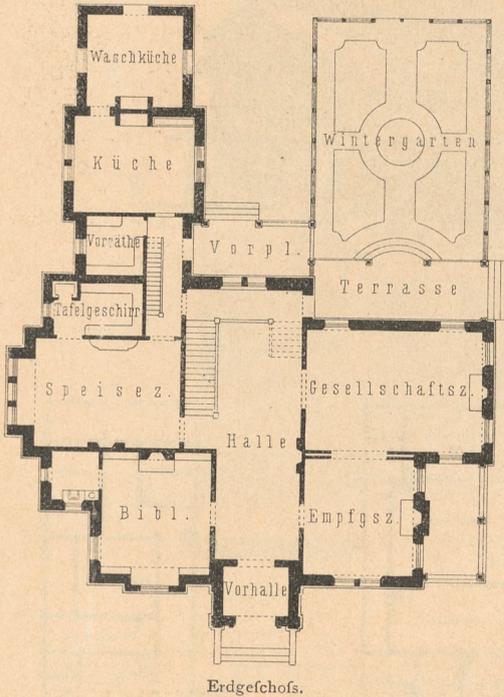


gelegen, folgen; gegenüber hat die Bibliothek (*Library*) geeignete Stelle gefunden. Von der umfangreichen Halle, die zugleich die Haupttreppe aufgenommen hat, gelangt man in alle wertvollen Räume: *Drawing room*, *Parlour* und *Dining room*. Das geräumige Billardzimmer, mit Waschraum und Spülabort versehen, liegt abseits und doch in nächster Nähe der genannten Räume. Der Wirtschaftsanteil besteht aus Anrichterraum, Küche, Spülküche und vier Vorratsräumen. Von einem kleinen Hofe aus sind andererseits noch das Waschhaus und die Plättstube zugänglich.

Der Grundriß des I. Obergeschosses (Fig. 489) zeigt die geräumigen Schlafzimmer, fämtlich durch Kamine heizbar, ein Ankleidezimmer und zwei mit Waschtisch und Spülabort versehene Baderäume für die Herrschaft und die Nebentreppe für das Dachgefchoß und den Turm. Heizbare Zimmer für die Dienerschaft, mit Baderaum ausgestattet, sind über der Küche angeordnet und durch eine Treppe zugänglich gemacht.

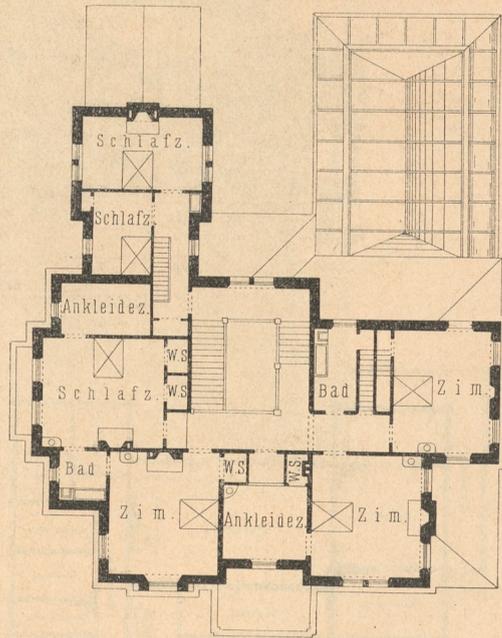
Die Architektur ist der für Landitze besonders beliebte und deshalb öfters ausgeführte mittelalterliche Aufbau, mit Renaissanceformen ausgestattet.

Fig. 490.

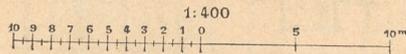


Erdgefchoß.

Fig. 491.



Obergefchoß.

Landhaus bei Cincinnati<sup>452)</sup>.Arch.: *Lauglhn.*

Eine vornehme Anlage eines amerikanischen Herrschaftshauses bietet das in den Grundrissen vom Erd- und Obergefchoß durch Fig. 490 u. 491<sup>452)</sup> dargestellte Landhaus bei Cincinnati (Arch.: *Lauglhn.*). Es ist ein Vorstadthaus und liegt etwa 400 Fufs über der eigentlichen Geschäftstadt.

Die Grundriffe bedürfen einer Erklärung nicht; doch ist die Ausstattung des Hauses erwähnenswert. Der Fußboden der geräumigen Halle ist mit weißem Marmor belegt; die Wände sind mit Täfelung aus Nufsbaum bekleidet, über der sich Fresken in einzelne Felder geteilt befinden. In der Halle ist ein offener Kamin mit einem Aufsatz aus gleichem Holze angeordnet, dessen reich geschnitztes Gefimswerk von drei Statuen (Friede, Reichtum und Eintracht) getragen wird.

Die im *Elisabeth*-Stil gehaltene Treppe hat geschnitzte Ahornfüllungen. Im Empfangszimmer ist

<sup>452)</sup> Nach: *Builder*, Bd. 33, S. 253.